

Despoten vor Europas Haustür



Sihem Bensedrine/ Omar Mestiri

Despoten vor Europas Haustür

Warum der Sicherheitswahn den Extremismus schürt

Die Autoren beschreiben Zusammenhänge zwischen der repressiven Innenpolitik der EU-Staaten und der gemeinsamen EU-Außenpolitik.

Rezensiert von [Adi Quarti](#)

In "Despoten vor Europas Haustür. Warum der Sicherheitswahn den Extremismus schürt" untersuchen die Autoren die Sicherheitspolitik a la Schilly/ Beckstein, die Auffanglager für Asylsuchende planen, und bringen dies mit der Außenpolitik der EU in Verbindung. Die beiden Autoren sind zentrale Figuren des demokratischen Widerstands in Tunesien, sie belegen ausführlich, wie die EU, gerade auch unter Rot-Grün, die übelsten Diktaturen im arabischen Raum unterstützt. Diese sind die eigentliche Ursache des sogenannten islamischen Terror, vor der sich Europa schützen will! Gerade weil das Buch Dinge anspricht, die in linken Diskussionen gewöhnlich ausgeblendet werden: Unbedingt empfehlenswert!

**

Die Rezension erschien zuerst im Januar 2006 auf [stattweb.de](#) (Update: [kritisch-lesen.de](#), lj, 12/2010)

Sihem Bensedrine/ Omar Mestiri 2005:

Despoten vor Europas Haustür. Warum der Sicherheitswahn den Extremismus schürt.

Verlag Antje Kunstmann, München.

ISBN: 978-3-88897-397-0.

224 Seiten. 16,90 Euro.

Zitathinweis: Adi Quarti: Despoten vor Europas Haustür. Erschienen in: . URL: <https://kritisch-lesen.de/c/698>. Abgerufen am: 05. 01. 2019 08:29.

Lizenzhinweise

Copyright © 2010 - 2019 [kritisch-lesen.de](#) Redaktion - Einige Rechte vorbehalten

Die Inhalte dieser Website bzw. Dokuments stehen unter der [Creative Commons Namensnennung-NichtKommerziell-KeineBearbeitung 3.0 Deutschland Lizenz](#). Über diese Lizenz hinausgehende Erlaubnisse können Sie über unsere [Kontaktseite](#) erhalten.

Sämtliche Bilder sind, soweit nicht anders angegeben, von dieser Lizenzierung ausgeschlossen! Dies betrifft insbesondere die Abbildungen der Bücher und die Ausgabenbilder.

